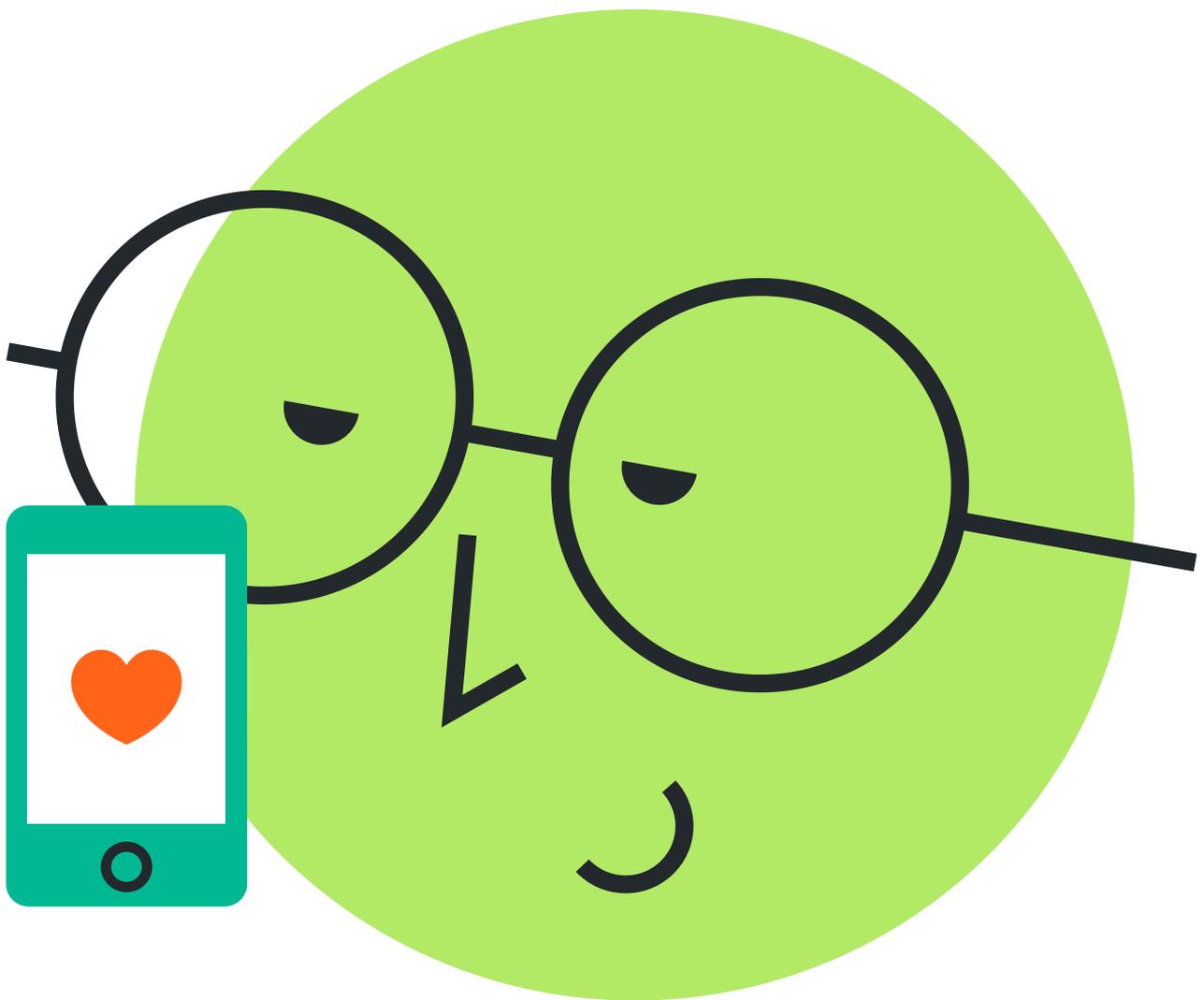
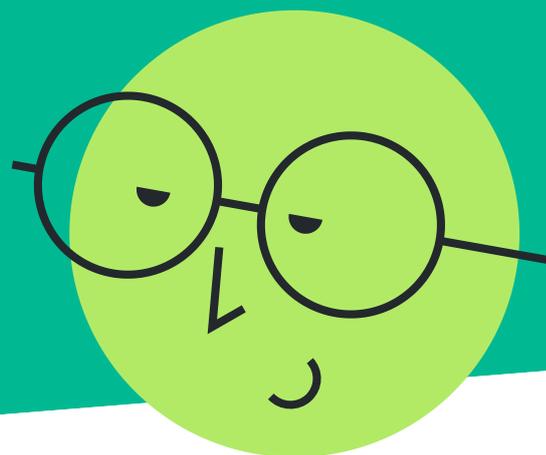


Digitale Hilfe Wissen & Können



www.digitalehilfe-muc.de

Digitale Hilfe Wissen & Können



In unserer Informationssammlung möchten wir die wichtigsten Themen rund um digitale Medien und Internet bündeln. Im Bereich “Wissen” geht es um Begriffe, Hintergrund- und Einstiegsinformationen. Der Bereich “Können” behandelt Anwendungsbeispiele und Praxistipps. Alle Informationen sind auch auf unserer Internetseite abrufbar und stehen zum herunterladen bereit. Mit dem QR-Code kommt man direkt zu dieser Seite. Jede der Karteikarten ist mit einer Nummer zum jeweiligen Thema versehen. Außerdem sind nummerierte Fußnoten zu den verwendeten Quellen angeführt. Diese Quellen sind ebenfalls auf unserer Website abrufbar.



Wissen

Inhaltsverzeichnis

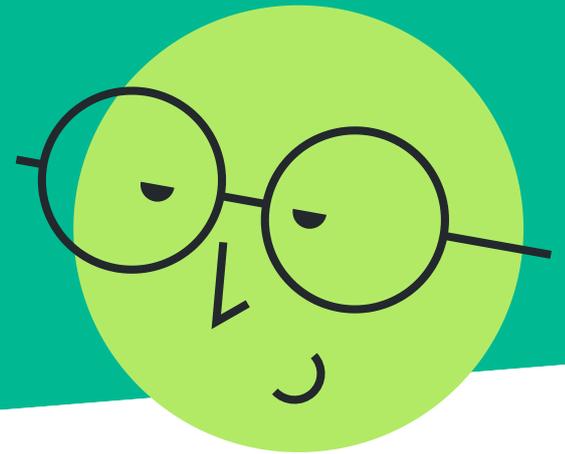


1. Betriebssystem
2. Update
3. Browser
4. Homepage
5. Cookies
6. Downloads
7. E-Mail
8. Account
9. Icon
10. WhatsApp
11. Externer Speicher
12. USB Stick
13. Megabyte, Gigabyte
14. GPS
15. Bluetooth
16. Künstliche Intelligenz
17. Cloud
18. Login
19. Registrieren
20. Phishing-Nachrichten



Können

Inhaltsverzeichnis



1. Passwort erstellen
2. W-Lan einrichten
3. Suchmaschine nutzen
4. App deinstallieren/löschen
5. Bildschirm-Timeout
6. Neue Apps installieren
7. Aktive-App Überischt





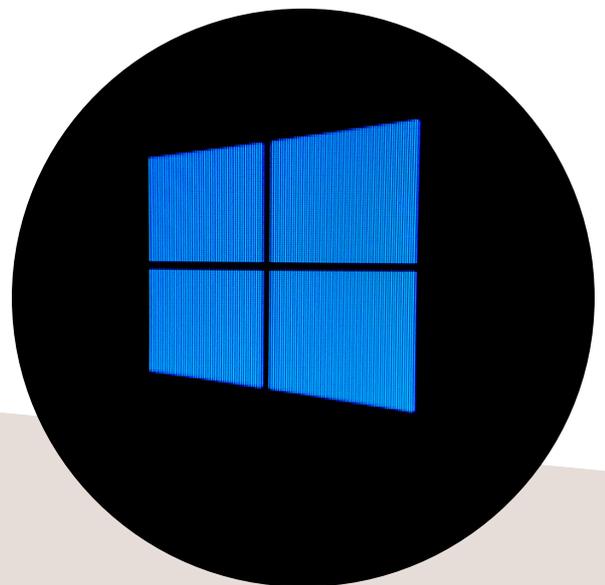
#1

Betriebssystem Wissen

- Ein **Betriebssystem** ist die grundlegende Software eines digitalen Gerätes, die dafür sorgt, dass der Computer oder das Smartphone richtig funktioniert.
- Ein **Betriebssystem** erledigt verschiedene grundlegende Aufgaben, um sicherzustellen, dass dein Computer ordnungsgemäß funktioniert.
- Beispielsweise kann so der Startbildschirm, die Dateianzeige, die Uhrzeit und das Einstellungs-Menü angezeigt werden.

Beispiele

- Android: Betriebssystem von Smartphones von Samsung, Xiaomi und vielen weiteren.
- iOS: Betriebssystem von Apple für iPhones oder iPads.
- Windows: Betriebssystem für PCs unterschiedlicher Hersteller wie Lenovo, HP oder Dell.



Quelle: 7

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#2

Update Wissen

- Für Aktualisierung wird häufig auch der englische Begriff **Update** verwendet.
- Programme, Apps und Betriebssysteme (wie Android oder Windows) sollten regelmäßig aktualisiert werden.
- Dadurch wird die Sicherheit und Funktionalität der Geräte verbessert.
- Oft werden diese Aktualisierungen vom Gerät selber vorgeschlagen.
- Auf vielen Geräten kann man unter den (System-) Einstellungen eine automatische Aktualisierung aktivieren.

Tipp:

Updates sollten allgemein mit einer WLAN-Verbindung durchgeführt werden, da dafür hohe Datenmengen aus dem Internet geladen werden.



Quelle: 1, 2, 3

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de

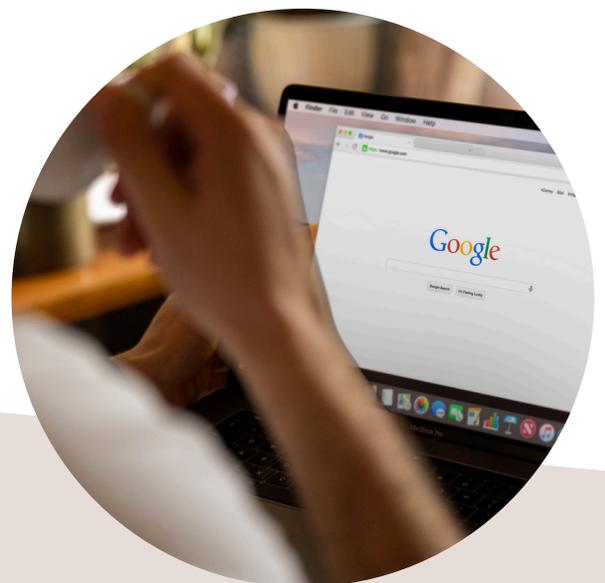


#3 Browser Wissen

- **Browser** sind Programme mit denen man auf das Internet zugreifen kann.
- Meistens enthalten sie sogenannte Suchmaschinen, die es ermöglichen bestimmte Inhalte und Internetseiten zu suchen & zu öffnen.
- **Browser** ermöglichen es Anmeldedaten für Websites und Internetseiten abzuspeichern.
- Auf allen Geräten sind **Browser** vorinstalliert, dennoch gibt es zahlreiche Alternativen, die sich in Erscheinungsbild und Funktionen leicht unterscheiden.

Beispiele

- Google Chrome
- Edge (Windows)
- Safari (Apple)
- Mozilla Firefox
- Opera



Quelle: Digitale Hilfe

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#4

Homepage Wissen

- Eine **Homepage** bezieht sich normalerweise auf die Hauptseite einer Internetseite (engl. Website).
- Dient oft als Einstiegspunkt für die Navigation durch die gesamte Website.
- Es ist die erste Seite, die Benutzer sehen, wenn sie eine Internetseite besuchen.
- Kann eine Übersicht über den Inhalt der Website bieten, sowie Links zu anderen Seiten oder Bereichen der Website enthalten.
- Die **Homepage** dient oft dazu, Besuchern einen ersten Eindruck von der Website zu vermitteln und sie zu weiteren Inhalten zu führen.

Beispiele

- www.digitalehilfe-muc.de
- www.muenchen.de



Quelle: 1

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#5 Cookies Wissen

- **Cookies** sind kleine Textdateien auf deinem Gerät, die Infos über Interaktionen, Präferenzen und Anmeldedaten auf Internetseiten beinhalten.
- Der Name kommt vom engl. **Cookie** (Keks), weil die gespeicherten Dateien wie Kekskrümel auf dem Computer zurückbleiben – selbst nachdem die Website bereits geschlossen wurde, also der „Keks“ sozusagen schon gegessen ist.
- **Cookies** können aus verschiedenen Gründen abgelehnt werden oder nicht gespeichert werden.
- Werbetreibende nutzen sie zur Nachverfolgung und Auswertung des Surfverhaltens und schalten gezielte Werbung (personalisierte Website-Erfahrung).
- Sie speichern aber auch Einstellungen und Anmeldedaten und vereinfachen somit die Anmeldung beim nächsten Aufrufen der Website.



Quelle: 1

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#6 Download Wissen

- **Download** = engl. Herunterladen von Daten.
- Daten werden von Internetseiten, einem externen Server oder einer anderen Quelle im Internet auf das lokale Gerät (z.B. Computer, Smartphone) übertragen.
- Verschiedene Arten von Inhalten können heruntergeladen werden, z. B. Programme/Apps, Musik, Videos, Bilder, Dokumente.
- Dabei ist es wichtig **Downloads** aus dem Internet nur über verlässliche, bekannte oder überprüfte Seiten durchzuführen.
- Meistens werden **Downloads** in den Dateien unter dem Ordner "**Downloads**" gespeichert, man kann bei vielen Geräten aber auch auswählen, an welchem Ort **Downloads** gespeichert werden.
- Seltener ist damit das Kopieren von Daten über externe Speichermedien (USB-Sticks) gemeint.



Quelle: 1,2

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#7

E-Mail Wissen

- **E-Mail** (engl. elektronische Post) ist eine schnelle und kostenfreie Kommunikationsmethode für Nachrichten.
- Ermöglicht Übermittlung von Nachrichten zwischen Endgeräten wie Computern über das Internet.
- Besteht aus Absender, Empfänger, Betreff (eine Art **Email**-Überschrift), Nachrichtentext und ggf. Anhängen (Fotos oder Dokumente)
- Kann für persönliche, geschäftliche oder institutionelle Zwecke verwendet werden.
- Wird oft benötigt, um andere Internet-Dienste verwenden zu können oder Benutzerprofile anzulegen.

Beispiele für Email-Anbieter

- Google (Gmail)
- GMX
- WEB
- T-Online



Quelle: 1,2

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#8 Account Wissen

- **Account** ist der englische Begriff für Benutzer-Profil.
- Ein Account ist ein persönlicher Bereich auf einem digitalen Gerät, einer Internetseite oder Plattform.
- Für das Erstellen eines **Accounts** muss man sich mit Benutzer-Name/Username und Passwort registrieren (Zugangsdaten).
- Mit diesen Daten ist der Zugang zum persönlichen Profil möglich. Meist ist die Eingabe der Zugangsdaten unter "Anmeldung" oder "Login" abrufbar.

Beispiele

- E-Mail - Account
- Accounts in sozialen Netzwerken (Facebook, Instagram, etc.)
- Accounts in Online-Shops
- Google-Account (benötigt für Android-Smartphones)



Quelle: 1, 2, 3

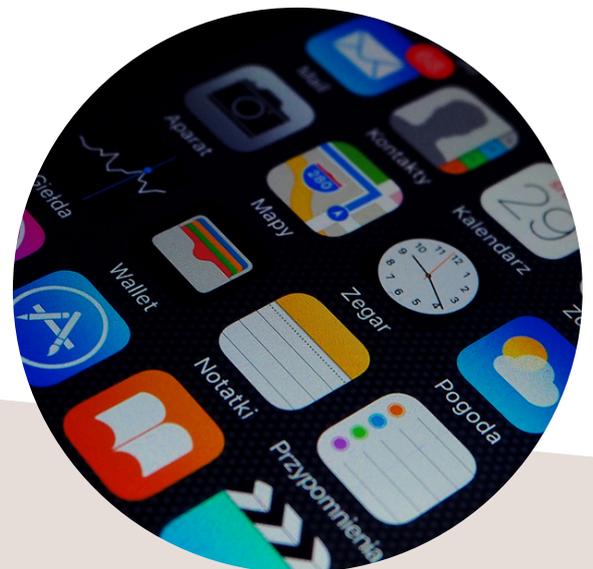
abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#9

Icon Wissen

- Ein **Icon** ist ein grafisches Symbol oder Abbildung.
- Es ist eine Darstellung von Funktionen, Apps, Dateien oder Befehlen.
- **Icons** werden in Benutzeroberflächen von Computern, Mobilgeräten und Websites verwendet.
- Sie sind dafür da um visuelle Hinweise und Benutzerinteraktion zu erleichtern.
- Sie helfen uns schnell Informationen über Elemente zu bekommen und sie zu identifizieren.
- Es gibt unterschiedliche Formen und Designs.
- Die meisten **Icons** sind intuitiv erkennbar (Uhrsymbol für die Uhr-App, Straßenkarte für Google Maps (Online-Karte)).



Quelle: 1

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#10

WhatsApp Wissen

- **WhatsApp** ist ein kostenfreier Dienst, der den Austausch von Textnachrichten, Sprachnachrichten, Bildern, Videos und anderen Dateien über das Internet ermöglicht.
- Er kann auf Smartphones, anderen mobilen Geräten und Computern genutzt werden und ist an die Handynummer gekoppelt.
- Nutzer*innen können über eine Chat-Funktion miteinander kommunizieren und Gruppenchats mit mehreren Personen erstellen.
- Apps dieser Art werden "Messenger" genannt
- Die Funktion Status-Updates erlaubt es, Fotos oder Videos mit allen Kontakten gleichzeitig zu teilen.

Tipp:

WhatsApp gehört zum Gigakonzern Meta zu dem bsp. auch Facebook gehört. Aus diesem Grund kann es sinnvoll sein Alternativen wie Signal zu nutzen.



Quelle: Digitale Hilfe

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#11

Externer Speicher Wissen

- **Externer Speicher:** Speichergerät außerhalb des Hauptcomputers oder -geräts.
- Dient zur Speicherung von Daten, wie Dokumente, Fotos, Videos und anderen Dateien.
- Typischerweise tragbar und kann direkt oder per Kabel angeschlossen werden.
- Häufig verwendet zur Sicherung von Dateien (Backup), Dateiübertragung oder um Speicherplatz zu erweitern.
- In unterschiedlicher Speichergröße verfügbar, die oft in Gigabyte angegeben werden. Typische Größen sind z.B. 8Gb, 32Gb, 64Gb, etc. Weitere Infos zu Gigabyte bei **#13**

Beispiele

- USB-Sticks
- Externe Festplatten
(höherer Speicher möglich)



Quelle: 1, 2, 3

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#12

USB-Stick Wissen

- **USB-Stick**: Kleines tragbares Speichergerät.
- Auch bekannt als Flash-Laufwerk oder USB-Flash-Laufwerk.
- Speichert Daten wie Dokumente, Bilder, Videos usw.
- Verbindet sich über **USB**-Anschluss mit Computern, Smartphones oder anderen Geräten.
- Ermöglicht einfache Datenübertragung und -speicherung.
- Kapazität reicht von wenigen Megabyte bis zu mehreren Terabyte.

Tipp:

Günstige **USB-Sticks** werden oft auch in Drogerien und Supermärkten angeboten



Quelle: 1, 2, 3

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#13

Megabyte, Gigabyte Wissen

- Byte ist die Einheit für digitale Speicherkapazität.
- Sie bestimmt dabei, wie viel Datenmenge die betreffende Datei oder das Programm enthält.
- Je größer die Datenmenge einer Datei, desto mehr **Byte** ist die Datei groß: Kilobyte (KB) > Megabyte (MB) > Gigabyte (GB) > Terrabyte (TB)
- Die Speicherkapazität von Geräten oder der mobile Internet-Datenverbrauch der Sim-Karte werden auch in **Gigabyte** angegeben.
- Man kann den Speicherplatz erweitern, indem man Dateien auf externen Festplatten sichert.

Beispiel



WhatsApp-Textnachricht 1KB



Ein Foto (Smartphone) 1-2 MB



App (z.B. Maps) 0,5-1 GB



Quelle: Digitale Hilfe

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#14

GPS Wissen

- **GPS** steht für "Global Positioning System".
- Es handelt sich um ein weltweit verfügbares Navigationssystem, das Satelliten verwendet, um genaue Positionsdaten von Geräten auf der Erdoberfläche zu bestimmen.
- **GPS** wird häufig in Navigationsgeräten, Smartphones, Fahrzeugen und anderen Anwendungen verwendet, um die Position und Bewegung von Objekten zu bestimmen.
- Kann auf allen Geräten in den Einstellungen ein- und ausgeschaltet werden.
- Bei der Nutzung (z.B. zum Navigieren) auf dem Smartphone wird man oft nach der Erlaubnis gefragt.

Tipp:

Es ist möglich Apps nur eine Erlaubnis bei Nutzung zu erteilen, damit nicht ständig die Standortdaten abgegeben werden.



Quelle: 1

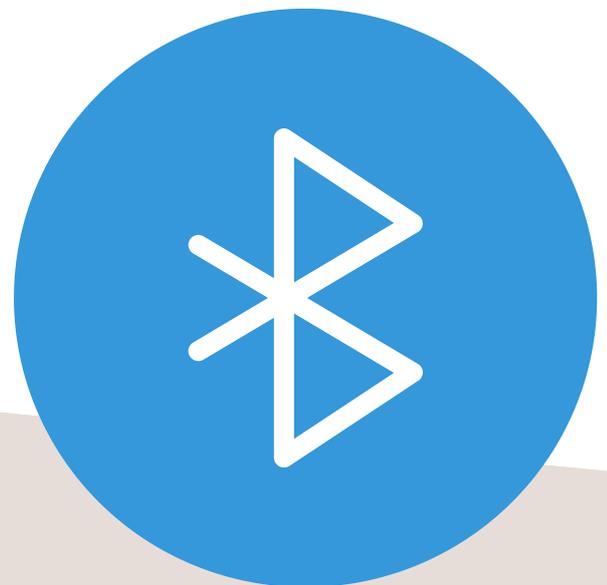
abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#15

Bluetooth Wissen

- **Bluetooth** ist eine Funkübertragung, die über kurze örtliche Distanz funktioniert.
- Damit können Daten ohne Kabel zwischen Geräten übertragen werden, bspw.: Bilder oder Musik.
- Es gibt auch Mäuse, Tastaturen, Kopfhörer und Musikboxen, die über Bluetooth mit dem Smartphone, PC, Laptop oder Tablet verbunden werden können, womit weniger Kabel nötig sind.
- Das Smartphone kann über **Bluetooth** mit der Freisprechanlage im Auto verbunden werden.
- Funktion ist in allen modernen Smartphones & Laptops verbaut, kann unter den Einstellungen aktiviert, deaktiviert werden & gezielt mit dem gewünschten Gerät verbunden werden.



Quelle: 1

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#16

Künstliche Intelligenz Wissen

- **Künstliche Intelligenz (KI)** ist die Fähigkeit von Maschinen, menschliche Fähigkeiten wie Denken, Lernen und Planen nachzuahmen.
- **KI**-Systeme können Aufgaben eigenständig lösen, ohne dass jeder Schritt vorher programmiert wurde.
- Ihre „Intelligenz“ entsteht durch das Verarbeiten großer Datenmengen und das Trainieren durch Menschen mithilfe von automatisierten Programmen.
- **KI** wird in unterschiedlichen Bereichen eingesetzt, wie z.B. Web-Suche, Digitale Assistenten bei Smartphones, Bild-, Video- & Textgenerierung, sowie automatische Übersetzungen.

Beispiele

- MidJourney (Bildgenerierung)
- ChatGPT (Text)
- DeepL (Übersetzungen)



Quelle: 3,4

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#17

Cloud Wissen

- **Cloud** ist ein Online-Speicher für große Datenmengen (engl. Wort für Wolke).
- Die Daten in der **Cloud** werden nicht auf dem eigenen Gerät, sondern auf sicheren Servern von **Cloud**-Anbietern gespeichert, die über das Internet erreichbar sind. Dadurch lässt sich die eigene Speicherkapazität erweitern, ohne neue Hardware zu kaufen.
- Durch eine **Cloud** kann man auf Daten von überall via Internetzugang zugreifen.
- Werden oft für Sicherungskopien von persönlichen Daten und die gemeinsame Bearbeitung von Dokumenten genutzt.

Beispiele

- Google Drive
- Microsoft OneDrive
- Apple iCloud



Quelle: 5

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#18

Login Wissen

- Ein **Login** ist englisch und bedeutet anmelden.
- Ein Login bedeutet also, dass man bereits ein Account auf einer Webseite oder in einer App hat, bei dem man sich mit Zugangsdaten anmelden kann. Weitere Infos zum Thema Account **#8**
- Zugangsdaten können beinhalten: Telefonnummer, E-Mailadresse, Benutzername oder Kundennummer und einem Passwort.
- Das Gegenteil von **Login** ist Logout, also ausloggen/abmelden.
- Am Ende der Nutzung muss man sich aktiv wieder abmelden, das passiert manchmal beim verlassen der Seite oder App auch automatisch.

Beispiel

- E-Mail Konto
- Online Banking



Quelle: 3

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#19 Registrieren Wissen

- **Registrieren** nennt man den Vorgang, bei dem man sich auf einer Webseite oder in einer App ein neues Konto/ Account erstellt. Weitere Infos zu Account #8
- Dafür muss man persönliche Daten, wie einen Benutzernamen und ein Passwort festlegen.
- Oft muss man seine Telefonnummer oder Mailadresse bestätigen, meist durch einen Einmal-Code, den man anschließend nicht mehr benötigt.
- Damit gehen die Anbieter sicher, dass es die richtige Mailadresse ist.
- **Regestrieren** muss man sich nur einmal, aber man muss sich immer wieder neu einloggen. Mehr Infos zum Login #18

Beispiel

- Penny-App
- Paypal
- Google-Konto



Quelle: Digitale Hilfe

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#20

Phishing-Nachrichten Wissen

- **Phishing** ist ein Neologismus und kommt von dem engl. Wort "fishing" was Angeln bedeutet.
- **Phishing-Nachrichten** sind betrügerische E-Mails, SMS oder Nachrichten, die sich als echte Firmen oder Personen ausgeben.
- Ziel: Pers. Daten zu stehlen und für Betrug zu nutzen

Woran erkenne ich Phishing?

- Wenn in einer Mail ein dringender Handlungsbedarf oder Drohung hervorgeht.
- Man wird aufgefordert vertrauliche Daten, wie Passwörter oder Bankinformationen weiterzugeben.
- Inhaltlich: Sprachlich ungenau.
- Form: häufige Schreibfehler.
- Absender und verknüpfte Webseiten: Unbekannte Adressen mit seltsamen Zeichen oder Zahlenfolgen.

Tipp: Erkannte **Phishing-Nachrichten** können einfach gelöscht oder als "Spam" markiert werden.

Quelle: 6

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#1 Passwörter erstellen Können

Die "Passwortsatz"-Methode ist ein einfacher Weg, um sichere und dennoch leicht zu merkende **Passwörter** zu erstellen. Sie wählen einen Satz, der für Sie persönlich bedeutungsvoll ist, um daraus ein **Password** zu bilden (mind. 8 Zeichen lang).

So geht's

1. Denken Sie an einen Satz, der für Sie leicht zu merken ist. Zum Beispiel: "Mein Liebblingsurlaub war 2019 in Frankreich!". Der Satz sollte eine Zahl & ein Sonderzeichen einhalten (.,!).
2. Verwenden Sie nun die Anfangsbuchstaben jedes Wortes in Ihrem Satz für das Passwort. Achten Sie auf Groß- und Kleinschreibung. Für unser Beispiel wäre das Passwort:
"MLw2019iF!".
3. Notieren sie sich das **Password**



Quelle: 1, 2, 3

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#2 WLAN Verbindung Können

1. Einstellungen: Öffnen Sie die **WLAN**-Einstellungen oder Netzwerkverbindungen Ihres Geräts.
2. Suche: Aktivieren Sie **WLAN** (falls noch nicht geschehen) um Netzwerke zu suchen.
3. Auswahl: Wählen Sie das gewünschte Netzwerk, geben Sie das Passwort ein. Für offene **WLANs** ist kein Passwort nötig. Tipp: Klicken Sie auf das Augen-Symbol, um das Passwort zu überprüfen. 👁
4. Verbinden: Klicken Sie auf "Verbinden". Bei offenen WLANs bestätigen Sie die Verbindung (dafür öffnet sich oft ein separates Fenster automatisch).

Achtung: Offene **WLANs** bergen Sicherheitsrisiken. Vermeiden Sie die Eingabe persönlicher Daten oder den Zugriff auf sensible Konten, um Ihre Daten zu schützen.



Quelle: 1, 2, 3

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#3 Suchmaschine nutzen Können

- Jeder Browser enthält eine Suchleiste.
- Die verbreitetste **Suchmaschine** ist GOOGLE, es gibt aber auch viele Alternativen die mitunter andere Ergebnisse bringen (ecosia.org, duckduckgo.de).
- Kurze und prägnante Schlagwörter in die Suchleiste eingeben, keine ganzen Sätze.
- Das Internet schlägt einem anschliessend eine Liste mit Suchergebnissen vor.
- Man kann dann aus dieser Liste verschiedene Websites besuchen, welche zu den gesuchten Begriffen passen.

Achtung: Je nach **Suchmaschine** sind die obersten Ergebnisse in der Suchliste Werbung.
Es lohnt sich manchmal ein wenig zu suchen, bis man eine Website gefunden hat, die nicht als "Anzeige" markiert ist.



Quelle: Digitale Hilfe

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#4 App deinstallieren/löschen Können

Auf Smartphones und Tablets gibt es verschiedene Wege, eine App zu entfernen, also zu **deinstallieren**.

- Die gängigste Methode ist das Halten des App-Symbols, bis eine Option zum Löschen erscheint.
- Oder in die Einstellungen gehen und dort die App-Verwaltung aufrufen. Dort werden alle Apps aufgelistet.
- Nach Auswahl der App gibt es die Möglichkeit, sie zu **deinstallieren** oder alle Daten zu entfernen.

Achtung: Manche vorinstallierten Apps lassen sich nicht komplett löschen, sondern nur deaktivieren.



Quelle: Digitale Hilfe

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de



#5 Bildschirm-Timeout Können

Jedes Gerät besitzt eine Einstellung für den **Bildschirm-Timeout**.

- Der **Bildschirm-Timeout** legt fest, nach wie vielen Sekunden oder Minuten sich das Display automatisch ausschaltet und sperrt.
- Eine Verlängerung des Bildschirm-Timeouts ist dann sinnvoll, wenn man das Gerät während der Nutzung nicht ständig neu entsperren möchte
- Diese Einstellung findet man in den Geräteeinstellungen unter „Anzeige“ oder „Bildschirm“.
- Dort kann man eine Zeitspanne wählen oder die automatische Abschaltung ganz deaktivieren.
- Ein kurzer **Timeout** spart Akku, während ein längerer Timeout praktisch ist, wenn man den Bildschirm länger lesen möchte.



Quelle: Digitale Hilfe

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de

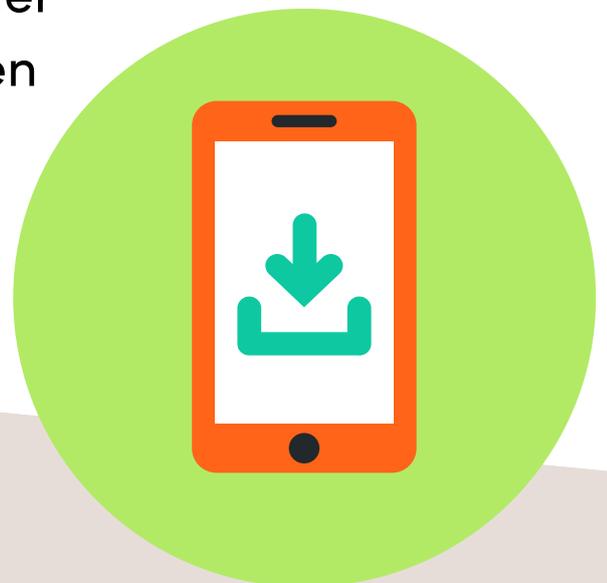


#6 Neue Apps installieren Können

Neue Apps können auf Smartphones und Tablets einfach **installiert** werden.

- Um eine App zu **installieren**, öffnet man den App-Store des Geräts, z. B. den Google Play Store oder den Apple App Store.
- In der Suchleiste gibt man dann den Namen der gewünschten App oder ein passendes Stichwort ein.
- Anschließend wählt man die App aus der Liste und tippt auf „**Installieren**“ oder „Laden“.
- Nach der **Installation** erscheint die App auf dem Startbildschirm oder im App-Menü.

Achtung: Manche Apps erfordern eine Anmeldung oder spezielle Berechtigungen (z.B. Kamera, Standort), bevor sie genutzt werden können. Es gibt auch kostenpflichtige Apps. Ob eine App etwas kostet oder nicht kann man unter Inforamtionen nachlesen.





#7 Aktive-Apps Übersicht Können

Je nach Smartphone gibt es unterschiedliche Möglichkeiten zur **App Übersicht** zu kommen:

Android:

- Mit Navigationsleiste: Tippe auf III oder
- Mit Gestensteuerung: Von unten nach oben Wischen und kurz halten.
- Navigation: Nach links/rechts Wischen zum Wechseln zwischen den Apps, nach oben Wischen zum Schließen.

iPhone:

- Mit Home-Button: Doppelklick auf den Home-Button.
- Ohne Home-Button: Von unten nach oben Wischen und kurz halten.
- Navigation: Nach links/rechts Wischen zum Wechseln zwischen den Apps, nach oben Wischen zum Schließen.



Quelle: Digitale Hilfe

abrufbar: www.digitalehilfe-muc.de

Internetseite/Anbieter

Datum _____

Benutzername _____

Mail _____

Passwort _____

Hinweis _____

Notizen _____

